

Leise, Peterle, leise

Deutsche Volksweise

Worte: Paula Dehmel (1862-1918)

Bearbeitung:

Rolf Lukowsky (*1926)

Sehr ruhig

Chor

Violine I

Violine II

Viola

Violoncello

Kontrabass

mf *p* *mf*

mf *p* *mf*

mf *p* *mf*

mf *p* *mf*

mf *p* *mf*

5 *mf*

1. Lei - se, Pe - ter - le, lei - se, der Mond geht auf — die Rei - se; er hat sein wei - ßes
2. Stil - le, Pe - ter - le, stil - le, der Mond hat ei - ne Bril - le; ein grau - es Wölk - chen
3. Träu - me, Pe - ter - le, träu - me, der Mond guckt durch — die Bäu - me. Ich glau - be gar, — nun

div. *p*

p

p

pizz. *p*

pizz. *p*

arco

Probepartitur

Einträge entfernt

10 3.x ritard. e dimin. **Fine** (◡)

Pferd ge-zäumt, das geht so still,— als ob es träumt. Lei - se, Pe-ter-le, lei - se.
 schob sich vor, das sitzt ihm grad— auf Nas' und Ohr. Stil - le, Pe-ter-le, stil - le.
 bleibt er stehn, um Pe - ter - le— im Schlaf zu sehn. Träu - me, Pe-ter-le, träu - me.

15 poco ritard. 2x D.S. al Fine %